

Niederschrift

über die

24. Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses

am

Montag, dem 12.12.2016

Niederschrift

Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 14:30 Uhr
 2. **Ende der Sitzung:** 15:05 Uhr
 3. **Ort der Sitzung:** Sitzungsraum 1 (1. Etage, Raum 1.04)
 Kreisverwaltung Ahrweiler

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender:

Herr Dr. Jürgen Pföhler Landrat

Mitglieder des Ausschusses:

Herr Ulrich van Bebber	FDP	
Herr Markus Becker	CDU	Vertretung für Herrn Wilhelm Busch
Herr Dr. Frank Bliss	B'90/Die Grünen	Vertretung für Frau Jasmin Lemler
Herr Lorenz Denn	SPD	
Frau Charlotte Hager	CDU	
Herr Heinz-Peter Hammer	CDU	
Frau Gabriele Hermann-Lersch	CDU	Vertretung für Herrn Guido Ernst
Herr Michael Korden	CDU	
Frau Ingrid Näkel-Surges	CDU	
Herr Wolfgang Schlagwein	B'90/Die Grünen	
Herr Christoph Schmitt	SPD	
Herr Michael Schneider	CDU	
Herr Jochen Seifert	FWG	
Herr Karl-Heinz Sundheimer	CDU	

Kreisbeigeordnete:

Herr Erster Kreisbeigeordneter Horst Gies	CDU
Herr Kreisbeigeordneter Friedhelm Münch	FWG
Herr Kreisbeigeordneter Fritz Langenhorst	SPD

Geschäftsbereichsleiter:

Herr Harald Fuchs

Fachbereichsleiter:

Frau Siglinde Hornbach-Beckers
Frau Jennifer Nehring
Herr Erich Seul

Schriftführerin:

Frau Elena Ritterath

Mitarbeiter der Verwaltung:

Herr Martin Braun
Herr Jürgen Kempenich
Herr Arno Müller

Gäste:

Herr Stefan Koch
Landesbetrieb Mobilität Cochem-Koblenz

Zuhörer:

Herr Dr. Johannes Hüdepohl AFA

Entschuldigt fehlten:**Mitglieder des Ausschusses:**

Herr Wilhelm Busch	CDU
Herr Guido Ernst	CDU
Frau Jasmin Lemler	B'90/Die Grünen

Gäste:

Herr Geschäftsführer Stephan Pauly
Verkehrsverbund Rhein-Mosel GmbH

N i e d e r s c h r i f t

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	Öffentliche Sitzung:
1.	Änderung der Allgemeinen Vorschrift im Verkehrsverbund Rhein-Mosel
2.	Schülerbeförderung zu den Förderschulen im Landkreis Neuwied
3.	Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms (LEP IV) Stellungnahme des Kreises Ahrweiler zum Beteiligungsentwurf
4.	Annahme von Spenden
5.	Ausbau der Kreisstraße K 6 zwischen der Kreisstraße K 5 und Antweiler; Zustimmung zur Planung
6.	Gesetzliche Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand (§ 2 b Umsatzsteuergesetz); Abgabe einer Optionserklärung
7.	Integrationspauschale des Bundes; Weiterleitung von Mitteln an die kreisangehörigen Kommunen
8.	Haushaltsberatungen 2017; a) Haushaltsberatungen und Haushaltssatzung b) Haushaltssatzung Gertrud-Pons-Stiftung
9.	Verschiedenes
	Nichtöffentliche Sitzung:
10.	Personalangelegenheiten
11.	Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Kreis- und Umweltausschusses fest.

Gegen die Niederschrift des Kreis- und Umweltausschusses vom 03.11.2016 wurden keine Einwendungen erhoben.

Öffentliche Sitzung

1	Änderung der Allgemeinen Vorschrift im Verkehrsverbund Rhein-Mosel
---	--

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss empfahl dem Kreistag, die als Anlage beigefügte „Allgemeine Vorschrift über einen einheitlichen Verbundtarif im Verkehrsverbund Rhein-Mosel“ zu beschließen und die Verwaltung zu beauftragen einem entsprechenden Beschluss der VRM Gesellschafterversammlung zuzustimmen. Die Allgemeine Vorschrift über einen einheitlichen Verbundtarif im Verkehrsverbund Rhein-Mosel (VRM) in der Fassung vom 01.11.2013, zuletzt geändert am 19.12.2014, tritt in der geänderten Form am 01.01.17 in Kraft.

einstimmig beschlossen

2	Schülerbeförderung zu den Förderschulen im Landkreis Neuwied
---	--

Ein Wortbeitrag kam von Herrn van Bebber (FDP).

Beschluss:

Die Verwaltung wurde ermächtigt, mit dem Landkreis Neuwied die als Anlagen beigefügten Vereinbarungen über die Abrechnung der Schülerbeförderungskosten zu den Förderschulen im Kreis Neuwied abzuschließen.

einstimmig beschlossen

3	Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms (LEP IV) Stellungnahme des Kreises Ahrweiler zum Beteiligungsentwurf
---	---

Es kamen Wortmeldungen von Herrn van Bebber (FDP), Herrn Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen) und Herrn Denn (SPD).

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss nahm die Dritte Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms für Rheinland-Pfalz (LEP IV) sowie die Entbehrlichkeit einer Stellungnahme durch den Kreis Ahrweiler zur Kenntnis.

4	Annahme von Spenden
---	---------------------

Beschluss:

Gemäß § 58 Abs. 3 Landkreisordnung Rheinland-Pfalz (LKO) und § 24 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) in Verbindung mit § 2 Abs. 2 Ziffer 15 der Hauptsatzung des Landkreises Ahrweiler stimmte der Kreis- und Umweltausschuss vorbehaltlich einer anderweitigen Äußerung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion der Annahme bzw. Vermittlung der vorgelegten Spendenangebote zu.

einstimmig beschlossen

5	Ausbau der Kreisstraße K 6 zwischen der Kreisstraße K 5 und Antweiler; Zustimmung zur Planung
---	--

Herr Koch beantwortete eine Frage von Herrn Becker (CDU).

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss stimmte der vorgelegten Planung zum Ausbau der Kreisstraße K 6 zwischen der Kreisstraße K 5 und Antweiler zu.

einstimmig beschlossen

6	Gesetzliche Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand (§ 2 b Umsatzsteuergesetz); Abgabe einer Optionserklärung
---	--

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss empfahl dem Kreistag zu beschließen, dass der Landkreis das Wahlrecht nach § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz bis zum 31.12.2020 ausgeübt wird und den Landrat zu ermächtigen, eine entsprechende Optionserklärung gegenüber dem Finanzamt Bad Neuenahr-Ahrweiler abzugeben.

7	Integrationspauschale des Bundes; Weiterleitung von Mitteln an die kreisangehörigen Kommunen
---	---

Der Vorsitzende informierte die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses über die geplante Integrationspauschale des Bundes bzw. die Weiterleitung von Mitteln an die kreisangehörigen Kommunen.

Danach stelle der Bund zur Entlastung der Länder für 2016 bis 2018 jeweils 2 Mrd. Euro zur Verfügung. Von den dem Land Rheinland-Pfalz zufließenden Mitteln, leite dieses 1/3 an die Landkreis und kreisfreien Städte weiter. Für die Jahre 2017 und 2018 verblieben die Einnahmen demnach beim Land. Der Vorsitzende erläuterte in diesem Zusammenhang den Gesetzesentwurf und die darin vorgesehene Mittelverteilung zwischen Landkreis und kreisangehörigen Kommunen.

Im Anschluss daran kamen Wortmeldungen von Herrn Schneider (CDU), Frau Näkel-Surges (CDU), Herrn Denn (SPD) und Herrn Dr. Bliss (Bündnis 90/Die Grünen).

In diesem Kontext erläuterte der Vorsitzende den Mitgliedern des Ausschusses erneut den Gesetzesentwurf, die geplante Mittelverteilung, sowie die möglichen Verteilungsschlüssel zwischen Landkreis und den kreisangehörigen Kommunen.

Weitere Redebeiträge kamen von Herrn Sundheimer (CDU) und Herrn Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen).

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss beschloss, die dem Landkreis voraussichtlich noch 2016 zufließenden Mittel aus der Integrationspauschale des Bundes entsprechend der Empfehlung des Landes (Landtagsdrucksache 17/1514 vom 08.11.2016) an die kreisangehörigen Kommunen weiterzuleiten.

Die Verteilung ergibt sich aus den in der verteilten Anlage aufgeführten prozentualen Anteilen.

einstimmig beschlossen

8	Haushaltsberatungen 2017; a) Haushaltsberatungen und Haushaltssatzung b) Haushaltssatzung Gertrud-Pons-Stiftung
---	---

Zunächst nahm der Vorsitzende zum Haushaltsentwurf 2017 Stellung und verwies darauf, dass der Finanz- und Ergebnishaushalt jeweils einen Überschuss von 770.000 € enthalte. Die aufgelaufenen Fehlbeträge der vergangenen Jahre werden damit weiter reduziert.

Im Anschluss erfolgte ein Wortbeitrag von Herrn Denn (SPD). Darin wies er darauf hin, dass die SPD Kreistagsfraktion beabsichtige, gegen eine Erhöhung der Kreisumlage zu stimmen. Gleichzeitig beabsichtige man sich für eine Gewinnausschüttung der Sparkassenüberschüsse in Höhe der Finanzierungslücke auszusprechen.

Weiter beantwortete der Vorsitzende eine Frage von Herrn Sundheimer (CDU) bezüglich der Einreichung von Vorschlägen zum Haushaltsentwurf 2017 seitens der Einwohner des Landkreises.

Beschluss:

Die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses nahmen den Haushalt 2017 zur Kenntnis. Eine Beschlussempfehlung an den Kreistag wurde nicht ausgesprochen

9	Verschiedenes
---	---------------

a) Abschluss einer Leistungs- und Zuwendungsvereinbarung mit dem Träger des Frauenhauses

Die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses nahmen die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

b) Abstufungs- und Einbeziehungskonzept des Landes Rheinland-Pfalz; Abstufung von Landesstraßen zu Kreisstraßen im Landkreis Ahrweiler

Die den Ausschussmitgliedern übersandte Mitteilungsvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

c) Zweckverband Tierkörperbeseitigung in Liquidation; Voraussichtliche Liquidationskosten 2017

Die ausgeteilte Mitteilungsvorlage wurden von den Mitgliedern des Kreis- und Umweltausschusses zur Kenntnis genommen

d) Naturschutzgroßprojekt Obere Ahr-Hocheifel: Beauftragung eines Rechtsanwalts zur Klärung von Haftungsansprüchen durch einen Hochwasserschaden an einer im Jahr 2014 im Wirftbach umgebaute Wehranlage

Die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses nahmen die verteilte Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Dr. Jürgen Pföhler
Landrat

Ritterrath
Kreisinspektorin